

# FRAUEN

## Die bekanntesten Ansagerinnen im Rundfunk



*Toni  
Nebuschka  
Ansagerin  
von Nürnberg*



*Maria Einödshofer  
Ansagerin von Hamburg*

*Phot. Norag*

Mit der Einführung und Entwicklung des Rundfunks hat es auch die Frau verstanden, sich dieses modernste Sprachrohr dienstbar zu machen. Es sei hierbei nicht etwa an die vielen Frauen gedacht, die durch Vorträge oder Rezitationen ein Podium vor der breitesten Öffentlichkeit gefunden haben, sondern an die Frauen, die fest zum Sendebetrieb gehören, ihm durch ihre Stimme sogar das Charakteristische der Station verliehen haben: die Ansagerinnen. Wir brauchen nur einmal an unserem Radioapparat die Skala rauf- und runterzudrehen — und stellen fest, daß es bald mehr Damen als Herren gibt, die den Ansagedienst versehen.

Am populärsten und bekanntesten dürften wohl unzweifelhaft die Ansagerinnen der italienischen Stationen sein. Ganz besonders erfreut sich unter ihnen die Sprecherin von Rom, Luisa Buoncompagni, mit ihrer melodiosen Aussprache und ihrem beinahe schon sprichwörtlich gewordenen „Radio-Roma-Napoli“ größter Beliebtheit. Sie ist seit 6 Jahren, also seit Anbeginn des italienischen Rundfunks, tätig und genau wie ihre Kolleginnen in Mailand, Turin und Genua aus einem Sprechwettbewerb hervorgegangen. Erstaunlich ist, daß sich keine der Damen, mit Ausnahme der Hilfsansagerin von Rom, Giovanna Scotto, vorher jemals mit Rezitationen oder Sprechtechnik beschäftigt hat.